

# Der Apostroph 3

# Lösung

(Für mehr Nachhaltigkeit: Vergleicht die Lösungen am Bildschirm und druckt diese nicht aus.)

**Merke:**

In der Alltagssprache werden einige Worte gerne abgekürzt, zum Beispiel das Pronomen *es*. In diesem Fall *muss kein* Apostroph folgen. Ist das Wort gut lesbar, wird die Schreibweise ohne Apostroph verwendet.

Beispiel:

*Wie geht es dir?* wird zu *Wie gehts?* oder auch *Wie geht's?*  
Hier dürfen beide Schreibweisen verwendet werden.

1. Kürze das Pronomen *es* jeweils in beiden zulässigen Schreibweisen ab.

a) Nimm es nicht so schwer!

**Nimms nicht so schwer!**

oder **Nimm's nicht so schwer!**

b) Wer kann es wissen?

**Wer kanns wissen?**

oder **Wer kann's wissen?**

c) Mir ging es nie besser!

**Mir gings nie besser!**

oder **Mir ging's nie besser!**

d) Er kann es kaum erwarten!

**Er kanns kaum erwarten!**

oder **Er kann's kaum erwarten!**

**Merke:**

Verschmilzt eine Präposition mit dem Artikel *das*, wird kein Apostroph gesetzt.

Beispiel:

um + das = ums

2. Verschmelze die unterstrichenen Wörter.

a) Eine Maus flitzt unter das Auto.

Eine Maus flitzt **unters** Auto.

b) Die Kinder laufen um das Auto herum.

Die Kinder laufen **ums** Auto herum.

c) Die Mutter steigt in das Auto.

Die Mutter steigt **ins** Auto.

d) Die Katze springt durch das Haus.

Die Katze springt **durchs** Haus.

e) Der Regen prasselt auf das Dach.

Der Regen prasselt **aufs** Dach.